

Caritas und Diakonie sammeln

„Not hat ein Gesicht“ – unter diesem Leitwort steht die gemeinsame Adventssammlung von Caritas und Diakonie. Vom 21. November bis 12. Dezember sind die ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammler der beiden Verbände unterwegs und bitten um Spenden, um Menschen in Not auch weiterhin unterstützen zu können. Die aktuelle Wirtschaftskrise hat dazu geführt, dass die Aufgaben der Beratungsstellen und Einrichtungen der Wohlfahrtsverbände nicht eben weniger geworden sind. Im Gegenteil, die Not bekommt täglich neue Gesichter und die betroffenen Menschen brauchen verlässliche, wirksame und zielgenaue Hilfen. Jede Spende hilft, diese auch in Zukunft geben zu können, erklären Caritasdirektor Peter Spannenkrebs und Diakoniepfarrer Matthias Kreft.

Quelle: Westdeutsche Allgemeine Zeitung, Ausgabe vom 19.11.2009